



# UMWELTRICHTLINIE

HAIDLMAIR GMBH



## **Präambel:**

Wer vorwärts strebt und die ideale Kombination aus Produktivität und Nachhaltigkeit in seiner Produktion sucht, der vertraut auf HAIDLMAIR Werkzeuge. HAIDLMAIR setzt den Standard im Werkzeugbau – weltweit. Nachhaltigkeit, Qualität, Verbindlichkeit und Vertrauen sind die Grundpfeiler unseres täglichen Tuns.

### **Mitarbeiter im Mittelpunkt**

Diese Werte und Versprechen können nur erreicht, wenn wir konsequent unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter in den Mittelpunkt stellen, denn eine Produktion ist nur so gut wie die Mittel und das Personal, die eingesetzt werden. Bei HAIDLMAIR steht der Mensch im Mittelpunkt und die Aufgabe der führenden Kräfte besteht darin, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter so gut zu unterstützen, dass diese sowohl die bestmögliche Infrastruktur erhalten als auch optimal geführt, aus- und weitergebildet werden, damit diese ihre bestmögliche Leistung erbringen können.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von HAIDLMAIR stellen hochqualitative Produkte zur vollsten Zufriedenheit der Kunden her. Unsere Kunden sollen durch ein HAIDLMAIR-Werkzeug ihre Leistungsfähigkeit steigern.

### **Nachhaltigkeit im Fokus**

Gleichzeitig legen wir einen besonderen Fokus auf die Nachhaltigkeit. Einerseits wollen wir bei HAIDLMAIR alle Möglichkeiten eines nachhaltigen Handelns ausschöpfen, um bereits bei der Produktion und bei allen Aspekten im Unternehmen verantwortungsvoll zu handeln und bewusst mit den verfügbaren Ressourcen umzugehen und andererseits unseren Kunden in deren Produktion mehr Möglichkeiten zu bieten, dass auch sie ihre selbst gesteckten Nachhaltigkeitsziele leichter erreichen können.

HAIDLMAIR setzt auf nachhaltig langfristige und vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen, sowohl bei Kunden als seinen Zulieferpartnern. HAIDLMAIR organisiert die direkte Zulieferlandschaft seiner Teile ausschließlich in Österreich und grenznahen Ländern. Wir kommen so einerseits unseren



## **Optimierungen im Betrieb**

Verpflichtungen bestmöglich unnötige CO<sub>2</sub> Emissionen zu vermeiden nach, und haben andererseits die Möglichkeit den persönlichen Kontakt eng zu halten und die Fertigungs- und Organisationsprozesse unsere Lieferanten zu kennen.

Das uns der Schutz der Umwelt sehr wichtig ist, haben wir in den letzten Jahren immer wieder mit diversen Aktionen und Initiativen bewiesen. Exemplarisch seien hier nur die Angebote an unsere Mitarbeiter bei Elektrofahrrädern und Elektroautos, aber auch die Installation der größten betrieblichen Photovoltaikanlage der Region genannt. Diese Initiativen waren erste Schritte in Richtung CO<sub>2</sub>-Minimierung und damals auch noch nicht Teil eines festgeschriebenen Nachhaltigkeitsplan. Mitte 2020 entschied sich die Geschäftsführung für die konsequente Analyse aller Möglichkeiten in Richtung Nachhaltigkeit, die alle Bereiche des Unternehmens beinhaltet und auch unsere hergestellten Produkte miteinschließt. Ergebnisse dieser Analyse fließen zum Teil jetzt schon in diese Umweltrichtlinie mit ein. Mit der Installation eines eigenen Nachhaltigkeitsbeauftragten und der Änderung des Unternehmensclaims auf „Productivity for Sustainability“ setzten wir sowohl nach innen als auch nach außen ein starkes Zeichen, dass uns Nachhaltigkeit ein sehr wichtiges Anliegen ist.

## **Ganzheitlicher Ansatz**

Darüber hinaus wählen wir einen ganzheitlichen Ansatz, um unsere Ziele, die im Folgenden näher erläutert werden, zu erreichen, denn nur ein verantwortungsvolles Handeln und der Blick auf das „große Ganze“ sind unserer Ansicht nach, ein Garant für eine Weiterentwicklung in den komplexen und vielfältigen Bereichen der Nachhaltigkeit. Gemeinsam mit allen beteiligten Parteien (intern und extern) können wir diese Ziele erreichen und unseren Beitrag zu einer besseren Welt leisten.



## Unsere Ziele:

Unser oberstes Ziel ist der Schutz unserer Umwelt und das Erreichen der CO<sub>2</sub>-Klimaneutralität. Dafür werden wir eine Reihe von Maßnahmen einleiten und umsetzen.

- Wir werden aktiv das Bewusstsein unserer Mitarbeiter zum Thema Umweltschutz schärfen. Unsere Kunden werden wir mit neuen Entwicklungen und energiesparenden Werkzeugen beim Erreichen ihrer Ziele unterstützen.
- Wir benötigen für die Herstellung unserer Werkzeuge hohe Mengen an elektrischer Energie. Diese Energie werden wir künftig nur noch aus erneuerbaren Quellen (Grüner Strom) beziehen.
- Der Ausbau der eigenen Stromerzeugung durch Photovoltaik zur Nutzung für die Fertigung und E-Mobility ist uns wichtig.
- Ein großes Engagement werden wir auch der Reduzierung unseres Energieverbrauches widmen. Um klare Erkenntnisse über den Verbrauch in den Bereichen des Unternehmens zu erhalten, werden wir ein Energiemanagementsystem installieren, um Groß-Verbraucher zu lokalisieren und mit gezielten Maßnahmen gegensteuern zu können.
- Unsere Mobilität ist ein wichtiger Teil in Bezug auf unser Geschäftsleben. Derzeit sind unsere Fuhrpark-Fahrzeuge noch mit Verbrennungsmotoren ausgestattet. Hier wollen wir die Dekarbonisierung aktiv vorantreiben und schrittweise auf vollelektrische und Hybrid-Fahrzeuge umsteigen.
- Auch unsere Mitarbeiter wollen wir aktiv beim Umstieg auf Elektrofahrzeuge unterstützen und auch die nötige Infrastruktur für das Laden während der Arbeitszeit (inklusive kostenlosem Strom) zur Verfügung stellen.
- Darüber hinaus engagieren wir uns in der Reduzierung unserer Abfälle. Bei der Herstellung unserer Werkzeuge entstehende Abfälle (Späne) sind für uns seit Bestehen des Unternehmens wichtige Wertstoffe. Neben diesen Wertstoffen wollen wir auch die Reststoffe sortenrein trennen und diese mengenmäßig erfassen.
- Digitale Organisation ist bei HAIDLMAIR nicht nur eine Phrase. Wir arbeiten seit 2010 an der Reduktion unseres Papierverbrauchs. Alle Fertigungszeichnungen

gibt es nur noch digitaler Form und konnten den Papierverbrauch auf ein Minimum reduzieren. Dennoch gibt es noch genügend Potential Information zu digitalisieren oder diese in digitaler Form zu verteilen.

- End of Life von Werkzeugen: Rücknahme der Werkzeuge unserer Kunden. Aufbereitung und eventuell Wiederverwendung von Bauteilen. Zuführung der nicht verwendbaren Bauteile in einen sortenreinen Werkstoff Recycling Kreislauf.
- Nicht vermeidbare Treibhausgasemissionen werden wir durch die Unterstützung von Umweltinitiativen kompensieren. Diesen Anteil werden wir mit größtmöglicher Anstrengung auf null reduzieren.

### **Quantifizierte Ziele und Zeitrahmen der Umsetzung**

- Bestandsaufnahmen der THG-Emissionen bei HAIDLMAIR nach Scope 1 und 2, um Fortschritte bei der Erreichung unserer Klimaziele zu verfolgen
- Implementierung eines Energiemanagementsystems zum Monitoring der Energieverbräuche auf Hauptkostenstellenebene
- Bezug des Stroms nur noch aus erneuerbaren Quellen („Grünem Strom“)
  - Reduktion der CO<sub>2</sub> Emissionen um 90%
- Reduktion der Treibhausgase im Bereich des Fuhrparks
  - Voll- und Teilelektrifizierung des Fuhrparks und Reduzierung der CO<sub>2</sub> Emissionen um 32 to
- Aufbau eines Konzeptes für Wertstoffe und Reststoffe mit Mengenübersichten zur wirtschaftlichen Verwertung
- Digitale Organisation:
  - Stetige Reduzierung des Papierverbrauchs im Office Bereich
- End of Life von Werkzeugen:
  - Ausarbeitung eines Konzeptes, Schaffen der physischen Voraussetzungen bis Herbst 2021 und danach aktive Akquise bei unseren Kunden

- CO<sub>2</sub>-Kompensation:
  - Auswahl und Durchführung der Kompensation in nachhaltige Projekte immer zu Beginn des nächsten Geschäftsjahres

## **Zuständigkeiten**

- Energiebeauftragter
- Nachhaltigkeitsbeauftragter
- Beauftragter für Wertstoffe

## **Geltungsbereich**

Diese Umweltrichtlinie ist gültig für die HAIDLMAIR GmbH mit den Standorten Nußbach und Kirchdorf an der Krems.

## **Zeitraumen für die nächste Überprüfung**

Jährliche Überprüfung der Ziele mit Ende des Geschäftsjahres GJ 2023